

Auch die Parteiorganisationen wirken erfolgreich darauf hin, in jedem Betrieb, in jeder Stadt und in jedem Dorf immer alles zu tun, damit in Übereinstimmung mit der wachsenden Produktivität alle Möglichkeiten zur Verbesserung der Lebensbedingungen voll ausgeschöpft werden.

Gemäß unserer guten Politik und durch die fleißige Arbeit der Werktätigen sind im Bezirk mehr als 45 000 Wohnungen neugebaut beziehungsweise modernisiert worden. Neue, attraktive Wohngebiete mit modernen Ladenstraßen, Gaststätten und Jugendklubs, Schulen und Kindereinrichtungen bereichern das Leben.

Bedeutende Fortschritte erreichten wir bei der gesundheitlichen und sozialen Betreuung sowie im geistig-kulturellen Leben. Die materielle Basis dafür wurde' zur Freude der Bürger weiter ausgebaut.

Hinsichtlich der sozialen Struktur im Bezirk haben sich wesentliche Veränderungen vollzogen. Die Arbeiterklasse vergrößerte sich; nicht weniger wichtig ist jedoch, daß sich ihre qualitativen Merkmale, darunter ihre politischen und fachlichen Fähigkeiten, in Übereinstimmung mit unserem Parteiprogramm weiter ausbildeten. Jetzt gibt es bei uns 23 000 Facharbeiter, 2 200 Meister sowie 14000 Hoch- und Fachschul kader mehr als 1980.

Sozialistische Lebens- und neue Verhaltensweisen dominieren; die Bürger entwickeln sich zu sozialistischen Persönlichkeiten. 120 000 Kollegen beteiligten sich 1985 am Neuererwesen und 18000 Kollektive an unserer Bewegung „Mit den Besten vergleichen — selbst Spitze erreichen“. In den Volksvertretungen, in Elternbeiräten, in den Organen der ABI, in allen Formen unserer lebendigen sozialistischen Demokratie erhöhte sich der Einfluß der Arbeiterklasse, und die Zahl jener Werktätigen ist stetig gewachsen, die auf diese Weise „mitarbeiten, mitplanen und mitregieren“.

Welche Ausmaße und Tiefe die sozialistische Demokratie hat, wird darin sichtbar, daß in unserem Bezirk mehr als 600000 ehrenamtliche gesellschaftliche Funktionen ausgeübt werden, und das entspricht in etwa der Zahl der wahlberechtigten Bürger. Und es bereitet jedem Kommunisten besondere Freude, daß die FDJler und die anderen Jugendlichen oft in der ersten Reihe stehen.

Liebe Genossen! Wir sind auf das Erreichte stolz und uns dennoch immer bewußt, was zu tun bleibt. Euphorie und Selbstzufriedenheit sind unserer Partei fremd. Die vom Leben aufgeworfenen Probleme werden gemeinsam mit den Werktätigen gelöst. Ihre Sorgen auf diesem oder jenem Gebiet sind auch die unsrigen. Doch alles hebt die großen historischen Leistungen der Arbeiterklasse und der Werktätigen nicht auf, die unter Führung unserer Partei erreicht wurden.

Was der Sozialismus dem Volk der Deutschen Demokratischen Republik in historisch kurzer Zeit gebracht hat, rechtfertigt die Feststellung: Der Kampf der Revolutionäre, ihre Opfer, sie haben sich gelohnt, denn der Sozialismus ist aus einem Programm auch auf deutschem Boden zur Realität geworden. Und weder Beschwörungen noch